

Achtung!

Wichtiger Hinweis zur Installation von AcTos ab Version 4.0

Hinweis! Das Programm ist nur unter Windows 98/ME/NT/2000/XP/2003 Server lauffähig. Wir empfehlen jedoch mind. Windows 2000 und höher! Ferner sollten Sie mind. über einen Rechner mit einem Pentium Prozessor verfügen.

Um das Programm installieren zu können, müssen folgende Komponenten verfügbar sein:

1. MSDE (Microsoft Desktop Engine, kostenlos, Download z.B. von <http://www.microsoft.com/sql/msde/downloads/download.asp> Stand 10.4.2004) oder MSSQL Server 7.0/ 2000 (kostenpflichtig)
2. MDAC (Microsoft Data Access Components, kostenlos)
Download z.B. von <http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?displaylang=de&FamilyID=6c050fe3-c795-4b7d-b037-185d0506396c> (Stand 10.4.2004). Hinweis! Nur für die Clientinstallation notwendig.
3. Setupprogramm von Actos 4.

Sollten Sie von uns eine CD erhalten haben, sind alle Komponenten auf der CD vorhanden.

Sollten Sie bereits über eine installierte MSDE oder über einen MSSql Server 7/2000 verfügen, stellen Sie bitte sicher, dass das aktuellste Service Pack installiert ist.

Um das Programm zu installieren haben Sie 2 Möglichkeiten:

1. Sie installieren das Programm komplett auf einem Rechner (Server oder Client PC)
2. Sie installieren das Programm auf einem Server und rufen das Programm von einem Client PC auf. (Empfohlen!!)

Hinweis! Auf der CD ist keine Autostartroutine vorhanden. Sie müssen die Installation manuell starten.

Zur Installation:

1. MSDE

Installation der MSDE

(Nur notwendig, wenn noch keine MSDE oder MSSql Server installiert ist)

Hinweis!

MSSQL Server 2000 erfordert Internet Explorer 5.0 oder höher und wird unter den folgenden Betriebssystemen unterstützt:

Windows 2000

Microsoft Windows NT, Version 4.0, mit Service Pack 5, oder höher

Windows Millennium Edition

Windows 98

Windows 95 (nur Clientkonnektivitätsoption).

Wenn Sie die MSDE aus dem Internet herunter geladen haben, entpacken Sie zuerst die Datei „ger_sql2kdesksp3.exe“. Im Entpackverzeichnis finden Sie dann die Datei Setup.ini. Öffnen Sie diese und tragen Sie dort folgende Einträge ein.

[Options]

SECURITYMODE=SQL

SAPWD=sa

DISABLENETWORKPROTOCOLS=0

Von der CD aus gehen Sie in das Verzeichnis MSDE. In der dortigen Datei Setup.ini sind die Einträge bereits vorgenommen.

Hinweis! Unter SAPWD wird das System Administrator Passwort hinterlegt (Groß- / Kleinschreibung beachten). Dieses können Sie frei vergeben. Wenn Sie dieses bei der Installation verändern, merken Sie sich dieses bitte gut!!! Kopieren Sie sich dazu das MSDE Verzeichnis von der CD auf die Festplatte. Nur dann können Sie die Setup.ini verändern.

Weiterführende Hinweise zur Installation finden Sie im Setupverzeichnis der MSDE unter sp3readme.htm und in der Readme.txt.

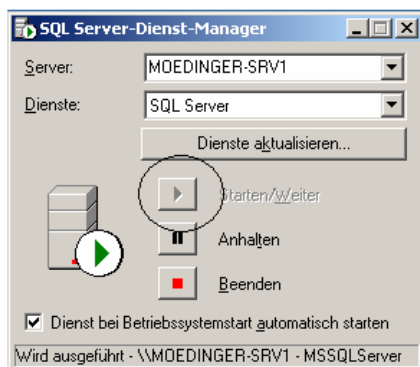
Starten Sie dann die Setup.exe. Das Setup wird dann im Hintergrund durchgeführt.

Nach dem Setup sollten Sie den Rechner neu booten. Anschließend sollten Sie in der



Taskleiste dieses Symbol finden.

Sollte der grüne Pfeil nicht sichtbar sein, klicken Sie mit der Maus doppelt auf dieses Symbol. Im erscheinenden Dialog starten Sie dann den Server mit einem Klick auf den grünen Pfeil.



Leider sind bei der MSDE keinerlei Administrationstools verfügbar. In AcTos selbst, wurden nur die notwendigsten Funktionen implementiert. Dies sind Anlegen und Löschen ei-

ner Datenbank und die manuelle Datensicherung einer Datenbank. Wir haben aber ein Administrationstool beigelegt, welches aus dem benutzerdefinierten Setup heraus mit installiert werden kann. Damit kann z.B. die automatische Sicherung der Daten gewährleistet werden kann.

Hinweis!

Windows 98 verfügt über keine Komponente, die den Diensten von Windows NT und Windows 2000 entspricht. Das SQL Server-Datenbankmodul und der SQL Server-Agent werden unter Windows 98 als eigenständige Programme ausgeführt. Diese SQL Server-Komponenten können nicht automatisch als Dienste gestartet werden. Sie können gestartet werden, indem ein Befehlszeilenbefehl in der Autostartgruppe von Windows 98 platziert wird. In diesem Fall werden sie jedoch in einem separaten Microsoft MS-DOS®-Fenster ausgeführt.

Der SQL Server-Dienst-Manager wird in der Autostartgruppe von Windows 98 installiert und mit derselben Benutzeroberfläche wie unter Windows NT und Windows 2000 ausgeführt.

2. Programminstallation

- 1) Von der CD aus gehen Sie in das Verzeichnis AcTos 4.

Rufen Sie das Setup-Programm (Setup.Exe) auf. Haben Sie das Programm aus dem Internet, starten Sie das Programm Actosxx.Exe. Folgen Sie den Installationshinweisen. Die Installation startet. Wir empfehlen Ihnen, die Datenbank in einem separaten Verzeichnis anzulegen, z.B. C:\Datenbank\. Wenn Sie die Standardinstallation oder die benutzerdefinierte Installation mit Datenbank gewählt haben, geht zum Schluß ein Fenster auf, in dem Sie die Parameter der Datenbankinstallation nochmals ändern können.

Die Installation von AcTos wird überprüft.

Mit welchen Parametern wurde die MSDE installiert?

Computername:
Wie heißt der Computer, auf dem die MSDE installiert wurde

Benutzer:
Standardbenutzer = sa

Passwort:
Standardpasswort = sa

Protokoll

Programmparameter

Datenbank:
Standard Datenbankname = Actos

Programmverzeichnis:
Datenbankverzeichnis:
 Update von Actos 3.2

Start Überspringen Abbrechen

Wenn die Eingaben stimmen, klicken Sie auf den Start Button. Das Installationspro-

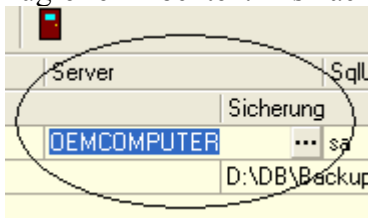
gramm richtet nun **automatisch** eine Datenbank und den Zugriff darauf ein.

3. Datenbank und Zugang einrichten

Das Installationsprogramm hat nach erfolgreicher Installation eine Programmgruppe mit dem Namen Actos 4 angelegt. In dieser Gruppe finden Sie auch den Punkt Admin. Damit rufen Sie das Programm AcTosAdmin.Exe auf. Darin können Sie eine Datenbank anlegen und den Zugang zu dieser Datenbank einrichten. Ferner kann hieraus auch die Datensicherung erfolgen und die Benutzerverwaltung eingerichtet werden.

3.1. Beispieldatenbank installieren

- 1) Um unsere Beispieldatenbank **manuell** zu installieren, starten Sie das Programm AcTosAdmin. Wenn Sie dieses Programm zum ersten Mal starten, erhalten Sie eine Fehlermeldung, daß die Datei „Actosadmin.dat“ nicht gefunden wurde und deshalb das Standardpasswort benutzt wird. Bestätigen Sie diese Meldung. Anschließend geben Sie als Passwort „**System**“ ein. Die Zugangsverwaltung von AcTos wird geöffnet.
- 2) Als nächstes sollten Sie einen Zugang und eine Datenbank anlegen.
Hinweis! Bitte keine Umlaute, Sonderzeichen oder Leerzeichen verwenden.
- 3) Klicken Sie im Menu auf *Zugang/Neuer Zugang*. Geben unter Zugangsname den Namen „Actos“ ein. Dieser Name wird später beim Programmstart in einer Auswahlliste angezeigt. Bestätigen Sie mit OK. Geben Sie unter Datenbank „Actos“ ein. Sie haben nun definiert, daß Sie unter dem Zugriffsnamen **Actos** auf die Datenbank **Actos** zugreifen möchten. Als nächstes müssen Sie den SQL Server angeben.



Hierzu können Sie auf die Auswahlpunkte klicken oder den Namen manuell eingeben. Hier sollen Sie den Computernamen eingeben, auf dem die MSDE installiert wurde. Bitte nicht den Namen (Local) verwenden.

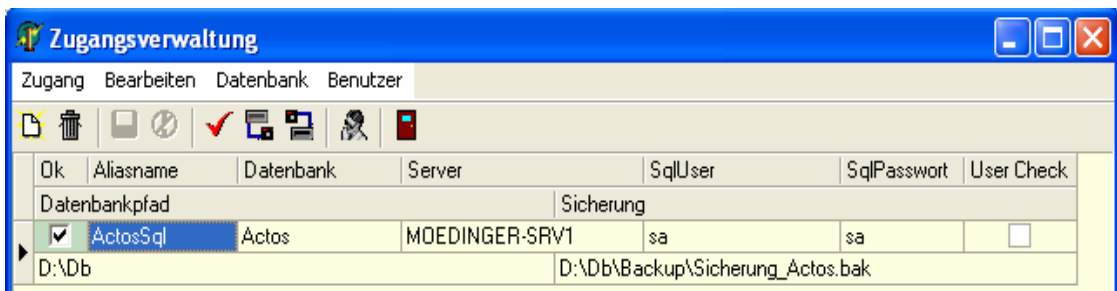
Dann folgt der Sql Username, im Normalfall „sa“ und das bei der Installation der MSDE definierte SA Passwort, im Normalfall ebenfalls „sa“.

Die Option *User Check* sollten Sie in diesem Moment noch nicht aktivieren.

Dann geben Sie die den Speicherort der Datenbank und den Backupnamen incl. Pfad an. Hierzu können Sie ebenfalls auf die Auswahlpunkte klicken und das Verzeichnis auswählen.

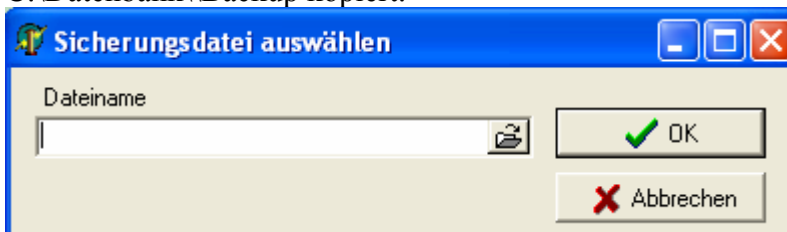
Hinweis! Bitte geben Sie hier **keine** UNC Pfade in der Form „\\Servername\D\Db“ bzw. „\\Servername\D\Db\Sicherung_Actos.Bak“ an.

Hier sehen Sie ein Beispiel.



Zuletzt klicken Sie auf *Bearbeiten/Übernehmen*. Dann klicken Sie auf *Datenbank/Datenbank einrichten*. Damit werden die Datenbank und der Zugang eingerichtet.

- 4) Nun können Sie unsere Beispieldaten installieren. Wählen Sie dazu *Datenbank/Datenbank wiederherstellen von Medium* und wählen unsere Beispieldaten aus. Diese wurden bei der Installation standardmäßig in das Verzeichnis C:\Datenbank\Backup kopiert.

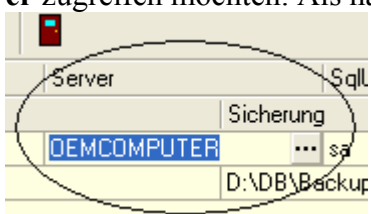


Um die Datei auszuwählen, klicken Sie auf das Öffnen Symbol und wählen dann die Sicherungsdatei aus.

Die Beispieldaten werden dann als Sicherung zurückgespielt.

3.2. Leere Datenbank einrichten

- 1) Siehe Punkt 3.1, Unterpunkt 1
- 2) Als nächstes müssen Sie einen Zugang und eine Datenbank anlegen. Um das Ganze verständlicher zu machen, können Sie z.B. Ihren Firmennamen verwenden. Nehmen wir an, Sie heißen „Maier“. Hinweis! Bitte keine Umlaute, Sonderzeichen oder Leerzeichen verwenden. Klicken Sie im Menü auf *Zugang/Neuer Zugang*. Geben Sie im erscheinenden Dialog den Namen „Maier“ ein. Bestätigen Sie mit OK. Sie haben nun definiert, daß Sie unter dem Aliasnamen **Maier** auf die Datenbank **Maier** zugreifen möchten. Als nächstes müssen Sie den SQL Server angeben.



Hierzu können Sie auf die Auswahlpunkte klicken oder den Namen manuell eingeben. Hier sollen Sie den Computernamen eingeben, auf dem die MSDE installiert wurde. Bitte nicht den Namen (Local) verwenden.

Dann folgt der Sql Username, im Normalfall „sa“ und das bei der Installation der MSDE definierte SA Passwort.

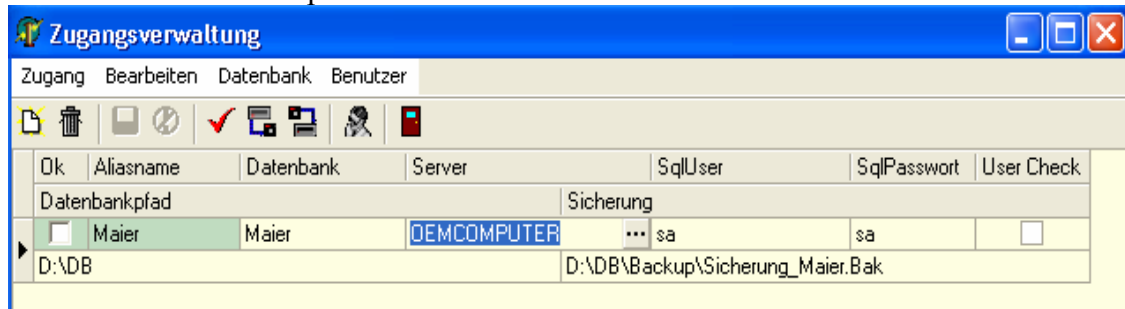
Hinweis! Sollten Sie über den MSSQL Server verfügen und unter einem anderen U-

sernamen auf den Server zugreifen wollen, stellen Sie bitte sicher, daß dieser User der Gruppe Public angehört und Tabellen etc. anlegen darf.

Die Option User Check sollten Sie in diesem Moment noch nicht aktivieren. Dann geben Sie die den Speicherort der Datenbank und den Backupnamen incl. Pfad an. Hierzu können Sie ebenfalls auf die Auswahlpunkte klicken und das Verzeichnis auswählen.

Hinweis! Bitte geben Sie hier keine UNC Pfade in der Form „\\Servername\D\Db“ bzw. „\\Servername\D\Db\Sicherung_Maier.Bak“ an.

Hier sehen Sie ein Beispiel.



Zuletzt klicken Sie auf *Bearbeiten/Übernehmen*. Dann klicken Sie auf *Datenbank/Datenbank einrichten*. Damit werden die Datenbank und der Zugang eingerichtet.

- 3) Nun können Sie eine leere Datenbank erstellen. Kopieren Sie dazu aus dem Verzeichnis „C:\Programme\Actos 4\Update\Archiv“ die Datei „CreateNewDatabase.sql“ in das Verzeichnis „C:\Programme\Actos 4\Update“
- 4) Starten Sie nun Actos und wählen die eben angelegte neue Datenbank aus. Das autom. Backup Programm wird aufgerufen und die Tabellen etc. werden angelegt.

3.3. Datenbank Sichern und Wiederherstellen

Eine Datenbank besteht unter der MSDE und MSSQL Server aus mind. 2 Dateien. Einer Datenbankdatei (*.MDF) und einer Protokolldatei (*.LDF) In der Datenbankdatei sind alle Tabellen, Sichten, Stored Procedures enthalten. Beide Dateien, können während der SQL Server läuft nicht gesichert werden. Aus diesem Grund müssen Sie zuerst einen Backup Datei erstellen.

Mit dem beiliegenden Zusatzprogramm können Sie z.B. einen automatischen Backup erstellen.

3.4. Backup erstellen

Um eine Sicherung Ihrer Daten zu erstellen, starten Sie wieder das Programm ActosAdmin. Selektieren Sie anschließend die entsprechende Datenbank. Wählen Sie dann den Menüpunkt *Datenbank/Datenbank sichern*. Wenn die Daten in der Spalte Sicherung stimmen, wird die Datenbank in das definierte Backup File gesichert. Diese Datei kann dann jederzeit auf ein Band etc. gesichert werden.

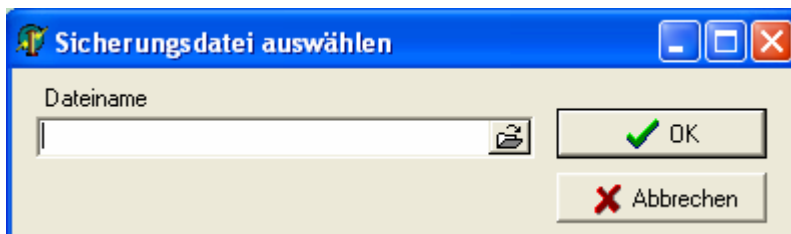
3.5. Datenbank wiederherstellen

Um eine Datenbanksicherung wieder zurückzuspielen, starten Sie wieder das Programm ActosAdmin. Selektieren Sie anschließend die entsprechende Datenbank. Wählen Sie dann den Menüpunkt *Datenbank/Datenbank wiederherstellen*. Die Datenbank wird auf Basis Ihrer letzten Sicherung wiederhergestellt.

Hinweis! Sie können auf diesem Wege nur einen Backup der gleichen Datenbank zurückspielen. Wenn Sie also die Datenbank Maier gesichert haben, können Sie diese Sicherung auch nur auf die Datenbank Maier zurückspielen. Sie können nicht den Backup der Datenbank Müller auf die Datenbank Maier zurückspielen. Verwenden Sie dazu den Menüpunkt *Datenbank wiederherstellen von Medium*.

3.6. Datenbank wiederherstellen von Medium

Um eine Datenbank von einer anderen Sicherung wiederherstellen zu können, wählen Sie den Menüpunkt *Datenbank/Datenbank von Medium wiederherstellen*.



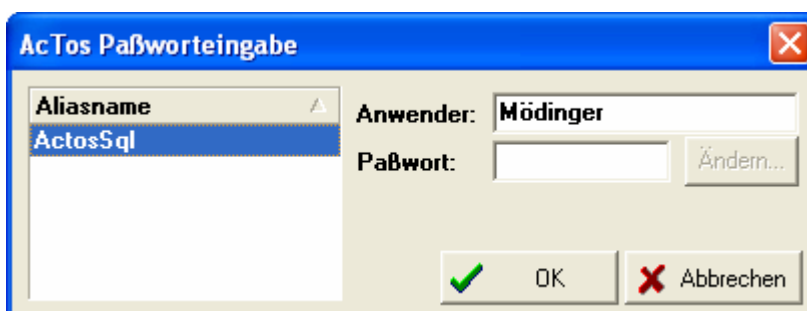
Um die Datei auszuwählen, klicken Sie auf das Öffnen Symbol und wählen dann die Sicherungsdatei aus.

Die Datenbank Maier wird dann z.B. von der Sicherung Müller wiederhergestellt.

4. Programm starten

Das Installationsprogramm hat nach erfolgreicher Installation eine Programmgruppe mit dem Namen Actos 4 angelegt. In dieser Gruppe finden Sie auch den Punkt AcTos. Damit starten Sie das Programm. Sollte es beim Starten des Programms Probleme geben, booten Sie das System neu.

Beim Start des Programms sehen Sie nun im Anmeldefenster auf der linken Seite den gerade eingerichteten Zugangsnamen. Da im Moment die Abfrage auf Benutzernamen noch nicht aktiviert wurde, geben Sie bei Anwender Ihren Namen ein. Die Eingabe eines Passwortes ist nicht erforderlich. Das Programm startet nun.



Das Programm ist kopiergeschützt. Wenn Sie AcTos ohne Registrierung starten, wird das Programm als Demoversion ausgeführt. In der Demoversion können keine Daten abgespeichert werden. Den aktuellen Softwarestatus finden Sie im Programm unter Optionen/Registrierung bzw. Hilfe/Info. Wie Sie eine Testversion bekommen können oder das Programm lizenzieren können, finden Sie unter „AcTos testen oder lizenzieren“ weiter unten.

Für die Einführung in das Programm, wurde vom Installationsprogramm in der Programmgruppe ein Icon mit dem Namen Einführung angelegt. Starten Sie diese Datei. Damit erhalten Sie einen Überblick über den Programmaufbau und das Kalkulationsprinzip. Nach dem Start der Hilfedatei können Sie mit den Richtungsbuttons am oberen Fensterrand durch die Datei blättern.



5. Clientinstallation

Wenn Sie das Programm zentral auf einem Server installiert haben und von einem anderen Rechner (Client PC) darauf zugreifen möchten, müssen auf dem Clientrechner folgende Installationen durchgeführt werden.

- 1) Die MDAC (Microsoft Data Access Components) müssen installiert sein. Auf der Installations- CD finden Sie diese unter MDAC. Starten Sie dazu auf der CD die Datei „Mdac_typ.exe“. Es wird die Version 2.8 installiert.
- 2) Legen Sie sich eine Programmverknüpfung zum Programm Actos32.Exe vom Server an.

6. Update

- 1) Machen Sie zuerst eine Datensicherung Ihrer kompletten alten Actos Version. Datenbank nicht vergessen.
- 2) Legen Sie die CD ein. Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch startet, rufen Sie das Setup-Programm (Install\Setup.Exe) auf. Haben Sie das Update aus dem Internet, starten Sie das Programm Acxxxupd.Exe. Die Datei wird dann entpackt. Im Entpackverzeichnis lesen Sie bitte zuerst die Installationshilfe (diese Datei). Starten Sie dann die Setup.Exe.
- 3) Achten Sie darauf, daß Sie die neue Version in das **gleiche** Verzeichnis wie die alte Version einspielen.
- 4) Folgen Sie den Installationshinweisen.
- 5) Nach erfolgreicher Installation des Updates rufen Sie das Programm auf. Actos meldet eventuell, daß Ihr System upgedatet werden muß. Klicken Sie auf Start. Die Datenbank wird nun aktualisiert.
- 6) Anschließend können Sie das Programm wie gewohnt starten

7. AcTos testen oder lizenzieren

1. Wenn Sie eine Testversion von AcTos haben möchten, gehen Sie wie folgt vor. Rufen Sie das Programm auf und gehen Sie in das Menu Optionen/Registrierung. Betätigen Sie den Button **Testversion anfordern**. Vergessen Sie nicht die Adressdaten auszufüllen. Mailen Sie die Anforderung an die vorgegebene Adresse.

2. Anschließend erhalten Sie einen Codeschlüssel per Email. Diesen Code kopieren Sie bitte aus dem Email in das Registrieren Feld im oben genannten Dialogfenster. Betätigen Sie den Button Registrieren. Anschließend ist die Demoversion in eine zeitabhängige Testversion umgewandelt. Sie können nun das Programm voll nutzen. **Hinweis! Wenn Sie versuchen, das Systemdatum zu manipulieren, erlischt die Testversion unwiderruflich.**
- 1) Wenn Sie eine Lizenz von AcTos erwerben möchten, gehen Sie wie folgt vor. Rufen Sie das Programm auf und gehen Sie in das Menu Optionen/Registrierung. Betätigen Sie den Button **Registrierung anfordern**. Vergessen Sie nicht die Adresdaten auszufüllen. Mailen Sie die Anforderung an die vorgegebene Adresse. Die Registrierung ist an Ihren Rechner gebunden. Dazu wird aus dem Systemkomponenten eine ID errechnet, die Sie im Registrieren Fenster unter Maschine ID sehen können. Diese ID wird von uns zur Erstellung der Lizenz benötigt.
- 2) Anschließend erhalten Sie einen Codeschlüssel per Email. Diesen Code kopieren Sie bitte aus dem Email in das Registrieren Feld im oben genannten Dialogfenster. Betätigen Sie den Button Registrieren. Anschließend ist die Demo- oder Testversion in eine Vollversion umgewandelt. Sie können nun das Programm voll nutzen.
- 3) Sollten Sie den Rechner wechseln oder durch einen Austausch von Systemkomponenten die ID nicht mehr gültig ist, was jedoch recht unwahrscheinlich ist, benachrichtigen Sie uns. Sie erhalten dann umgehend einen neuen Registrierungsschlüssel.

8. Szenarien zur Registrierung von Actos

Bsp.: 1

Sie installieren Actos und die Datenbank auf einem lokalen Rechner. Sie haben eine Lizenz.

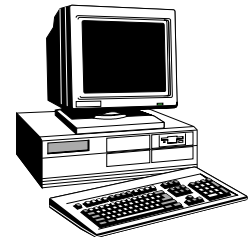


Rufen Sie das Programm auf und geben Sie im Registrieren Fenster den Codeschlüssel ein. Das Programm ist nun an diesen Rechner gebunden.

Bsp.: 2

Sie installieren Actos und die Datenbank auf einem Server. Sie haben eine Lizenz. Das Programm wird jedoch auf einem Clientrechner aufgerufen.

Hier liegt das Programm und die Datenbank.



Auf diesem Rechner wird das Programm aufgerufen

Rufen Sie das Programm auf dem Clientrechner auf und geben Sie im Registrieren Fenster den Codeschlüssel ein. Das Programm ist nun an den Clientrechner gebunden, obwohl das Programm auf dem Server liegt. Von einem anderen Rechner oder auf dem Server kann das Programm nicht aufgerufen werden.

Bsp.: 3

Sie installieren Actos und die Datenbank auf einem Server. Sie haben zwei Lizenzen. Das Programm wird auf zwei Clientrechnern aufgerufen.

Hier liegt das Programm und die Datenbank.



In diesem Fall müssen Sie eine Netzwerk Lizenz haben. Diese besteht aus einer Codedatei und einer Netzwerkdatei, in der die Maschinen ID's der Clientrechner enthalten sind. Diese 2 Dateien werden auf den Server kopiert. Eine Eingabe zur Registrierung ist in diesem Fall nicht notwendig

